

Niederschrift

-öffentlicher Teil der Sitzung-

Gremium:
**Ausschuss für Wirtschaftsförderung,
Handwerk, Gewerbe und Tourismus**
-beratender Ausschuss-

Sitzung am:
03.03.2010

Sitzungs-Nr.
5

Sitzungsort:
**Stadt Hagenow, Lange Straße 28-32
19230 Hagenow, Raum 206**

Sitzungsdauer:
18:15 bis 20:00 Uhr

Teilnehmer	anwesend	von Top bis Top	es fehlten entschuldigt	unentschuldigt
Herr Jessel	x	1 – 8		
Frau Tamm			x	
Herr Schlink	x	1 – 8		
Frau Bahr	x	1 – 8		
Herr Palletschek	x	1 – 8		
Frau Lagemann	x	1 – 8		
Frau Hase		1 - 8		
Frau Hensen	x	1 – 8		

Teilnehmer der Verwaltung:

Herr Becken

Gäste:

Herr Pohle, SVZ Hagenow

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung bzw. Anträge zur Änderung
3. Billigung der Sitzungsniederschrift vom 13.01.2010
4. Einwohnerfragestunde
5. Beratung zum Haushaltsplan 2010
6. Probleme der Stadt durch Winterschäden
7. Radwandertour – Sakralbauten in der Region Hagenow
8. Anfragen der Ausschussmitglieder

Zu TOP 1

=====

Frau Lagemann, Ausschussvorsitzende, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ausschussmitglieder, stellt die Rechtmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Zu TOP 2

=====

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 3

=====

Die Sitzungsniederschrift vom 13.01.2010 wurde einstimmig bestätigt.

Festlegung: Alle Ausschussmitglieder erhalten umgehend eine Kopie der aktuellen Einzelhandelsentwicklungskonzeption der Stadt Hagenow.

(verantwortlich Herr Becken)

Über die Erarbeitung eines Zentrumskonzeptes wird in der nächsten Ausschusssitzung beraten.

Zu TOP 4

=====

keine Anfragen

Zu TOP 5

=====

Haushaltsplan 2010

2 Schwerpunkte im Bereich Wirtschaftsförderung

a) Gewerbesteuer

b) Umzug Hagenow-Information

Gewerbesteuer:

Herr Jessel und Herr Schlink vertreten den Standpunkt, dass die Gewerbesteuer nicht erhöht werden sollte und begründen dies. Zuerst müsste in allen anderen Bereichen gründlich geprüft werden, wo können noch Ausgaben reduziert und Einnahmen erhöht werden.

Alle anderen Ausschussmitglieder sind für eine moderate Erhöhung der Gewerbesteuer (z.B. auf 340 v.H.).

Hagenow-Information:

Einigkeit gibt es bei allen Ausschussmitgliedern, dass nach Fertigstellung der Sanierungsarbeiten im Museum der Umzug der Hagenow-Information in den Räumen des Museums so schnell wie möglich erfolgen muss. Arbeitsaufgaben können dann besser koordiniert werden.

Auch eine Vertretbarkeit ist dann besser zu organisieren mit dem Ziel, Abbau von Überstunden.

Festlegung: Der Wirtschaftsförderer berichtet in der nächsten Ausschusssitzung, wann der Umzug erfolgen kann.

Zu TOP 6

=====

Es wird eingeschätzt, dass sich die Kosten für die Beseitigung der innerstädtischen Straßenschäden durch den langen und strengen Winter auf 70.700,00 € erhöhen werden. (Plan: 38.600,00 €). Die Ausschussmitglieder stimmen einheitlich zu, dass sofort Warn- und Hinweisschilder aufgestellt und nach und nach die Straßenschäden fachgerecht beseitigt werden.

Zu TOP 7

=====

Alle Ausschussmitglieder befürworten auch in diesem Jahr wieder eine Radwandertour unter dem Motto „Sakralbauten in Hagenow und der Griesen Gegend“ durchzuführen. Diese Radtour ist mit dem Amt Hagenow-Land und Vertretern der Kirche zu organisieren.

Terminvorschlag: Monat Mai

Zu TOP 8

=====

1. An dem Beispiel der Konsumgenossenschaft Hagenow eG ist Frau Lagemann der Meinung, die Arbeit des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Handwerk, Gewerbe und Tourismus und erfolgreicher Unternehmen der Stadt in der Presse mehr darzustellen.

2. Herr Pohle, SVZ Hagenow, informiert, dass es in Zukunft wieder speziell eine Seite der Stadt Hagenow geben wird.

3. Herr Jessel fragt nach der Erstellung der Gästeliste für den Neujahrsempfang und ist der Meinung, dass die Handwerksbetriebe mehr Berücksichtigung finden müssten.

Frau Lagemann ist für die Durchführung des jährlichen Neujahrsempfanges und begründet dies.

Frau Hase schlägt vor, dass die Fraktionsvorsitzenden und die Bürgermeisterin die Gästeliste gemeinsam erarbeiten sollten, einschließlich der Abstimmung der einzuladenden Ehrengäste und über den Veranstaltungsort (z.B. auch Mehrzweckhalle „Otto Ibs“).

4. Ebenfalls möchte Frau Hase wissen, ob nach der Privatisierung des Tierheimes Hagenow, die Fundtiere weiter aufgenommen werden.

Herr Becken informiert, dass diese Aufnahme nach Vereinbarung zwischen der Stadt und der Tierheimbesitzerin erfolgen wird.

5. Herr Schlink fragt an, ob die Möglichkeit besteht, dass Hagenower Unternehmen sich auf dem Internetportal der Stadt Hagenow mit einem Link präsentieren können.

Herr Becken bestätigt diese Möglichkeit. Die Unternehmen müssten sich an den Fachbereich Zentrale Dienste, Bildung und Kultur, Öffentlichkeitsarbeit, wenden.

6. Abschließend gaben Ausschussmitglieder Informationen zum „Radio Hagenow“ in der Europaschule.

gez.: Lagemann
Ausschussvorsitzende/r

gez.: Becken
Protokollant/in